|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | | **Betriebsanweisung**  für das Arbeiten auf **Laminar Air Flow** | **Universität für Bodenkultur**  30.04.2014 |
| GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT | | | |
|  | * Gefahr einer Explosion bzw. eines Brandes bei Freisetzung brennbarer Gase, oder Flüssigkeiten (z.B. Ethanol, beim Umleeren oder Wischdesinfektion!) * Gefahr der Verletzung/Verbrennung durch Verspritzen von Gefahrstoffen * Gefahr durch Kontamination mit Mikroorganismen (Einatmen von Pilzsporen, wenn stark sporulierende Kulturen geöffnet werden)! * Gefahr durch Austritt von gesundheitsschädlichen Dämpfen * Gefahr der Verbrennung durch ausgeglühte Impfnadeln, Skalpelle etc. * Gefahr durch splitterndes Glas, z.B. wenn Kulturröhrchen beim Abflammen zerspringen | | |
| SCHUTZMASSNAHMEN, VERBOTE UND VERHALTENSREGELN | | | |
|  | * Geeignete Labormäntel und Schutzhandschuhe tragen! * Für Arbeiten mit stark sporulierenden Kulturen Feinstaubmaske (Klasse FFP3) tragen * Das Gerät darf nicht ohne vorherige Einweisung bedient werden. Gerät einschalten. Den Innenraum der Werkbank mit einem geeigneten Desinfektionsmittel (70 % Ethanol) auswischen und mind. 10 Min. vor Beginn der Arbeiten laufen lassen. Durchzug bzw. Sogeffekte im Arbeitsbereich vermeiden, d.h. Türen und Fenster schließen. * Frontscheibe außer bei Aufbauarbeiten oder notwendigen Arbeiten an Geräten und Apparaturen immer heruntergeklappt halten. * Nicht in die Reinraumwerkbank hineinlehnen, keine hektischen Bewegungen machen! * Arbeiten nur auf der ausgewiesenen Arbeitsfläche ausführen und diese nicht überfüllen. Die rückwärtigen Luftaustrittsöffnungen müssen frei bleiben! * Keine Lagerung von Arbeitsmitteln oder Chemikalien in der Reinraumwerkbank * Keine kontaminierten Materialien in die Werkbank stellen. * Wenn möglich, nicht mit entzündlichen/explosiven Stoffen arbeiten. * KEINE Arbeit mit Giften, diese müssen im Digestorium durchgeführt werden! * Abflammen nur, wenn sich keine entzündlichen Stoffe in der Werkbank befinden! * Nur mit Sicherheitsbrenner arbeiten und thermische Lasten so gering wie möglich halten! * Nach Beendigung aller Arbeiten und vor dem Abschalten des Geräts alle offenen Gefäße schließen und alle nicht mehr benötigten Materialien aus der Reinraumwerk-bank entfernen. Arbeitsflächen mit einem geeigneten Desinfektionsmittel (70 % Ethanol) auswischen. | | |
| VERHALTEN BEI STÖRUNGEN | | | |
|  | * Bei technischem Defekt Gerät ausschalten und Störung melden an den Vorgesetzten * Im Brandfall das Feuer mit Kohlendioxid-Löscher bekämpfen, Personenbrand mit Feuerlöschdecke löschen. | | |
| ERSTE HILFE | | | |
|  | * Verletzten aus Gefahrenbereich retten und evtl. Feuer löschen. * Ersthelfer und ggf. Notarzt verständigen NOTRUF: 144, interner Notruf: * Erste Hilfe leisten * Gerät stromlos schalten (Netzstecker ziehen). | | |
| REINIGUNG, INSTANDSETZUNG, ENTSORGUNG | | | |
|  | * Reinraumwerkbänke sind jährlich durch einen Fachkundigen prüfen zu lassen. * Vorfilter und Hauptfilter in regelmäßigen Abständen wechseln (vgl. Betriebsanleitung) * Für die Instandhaltung dürfen nur Ersatzteile verwendet werden, die in Werkstoff und Gestaltung den Originalteilen entsprechen. * Kontaminiertes Arbeitsmaterial in geeignetem Behältnis sammeln und autoklavieren. | | |
| VERANTWORTLICHER | | | |
|  | | | |

